

Fach	Angewandte Informatik
Abschlussgrad	Bachelor of Science
Hochschule	Fachhochschule Südwestfalen
Datum der Akkreditierung	30.05.2006
Dauer der Akkreditierung	30.09.2011
Start des Studienbetriebs	WS 2006/2007
Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)	
Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)	
Fakultät/Fachbereich	Informatik und Naturwissenschaften
Kontakt	Prof. Dr. Andreas Steins Tel.: 02371 / 566 - 389 Fax: 02371 / 566 - 377 E-Mail: Steins@fh-swf.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gebiet „Projektmanagement“ ist wesentlich stärker zu berücksichtigen, z. B. durch eine eigene Lehrveranstaltung im Umfang von 4 ECTS. 2. Die Wahlpflichtblöcke zu den Anwendungsgebieten müssen um ca. 2 ECTS erweitert werden. Das Fach „Scriptssprachen“ darf nicht Teil des Blocks „Biologie“ sein. 3. Das Modulhandbuch muss überarbeitet werden. <p>Die Auflagen wurden zwischenzeitlich umgesetzt.</p>
Profil des Studiengangs	<p>Der Bachelorstudiengang Angewandte Informatik wird am Standort Iserlohn der Fachhochschule Südwestfalen angeboten. Er ist besonders auf Softwareentwicklung ausgerichtet. Den Studierenden soll darüber hinaus der Einstieg in die Denkweise eines ausgewählten Anwendungsgebiets ermöglicht werden, die sie zu einem kompetenten Gesprächspartner für Fachleute qualifiziert. Der Studiengang soll seine Absolventinnen und Absolventen befähigen praktische Problemstellungen in Wirtschaft, Forschung und Verwaltung mit Hilfe moderner Computertechnologie zu bearbeiten. Es wird besonderer Wert auf die Praxisorientierung des Studiengangs gelegt. In der Vergangenheit hat es zahlreiche Kooperationen des Diplomstudiengangs mit Unternehmen der Region gegeben. Diese Tradition soll fortgesetzt werden.</p> <p>Der Studiengang besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 144 Credits und Wahlpflichtmodulen im Umfang von 21 Credits. Er schließt mit einer Bachelor-Arbeit (12 Credits) und einem Kolloquium (3 Credits) ab. Innerhalb des Pflichtbereichs müssen sich die Studierenden für einen von drei Wahlblöcke (Elektro- und Nachrichtentechnik,</p>

**Zusammenfassende
Bewertung**

Industriebetriebslehre und Rechnungswesen oder Biotechnische Anwendungen) im Umfang von 12 Credits entscheiden. Daneben können 21 Credits entweder aus dem Bereich der Informatik oder aus Anwendungsgebieten gewählt werden.

Eine Besonderheit des Studiengangs ist das freiwillige Praxissemester, das den sechssemestrigen Studiengang in einen siebensemestrigen Studiengang verwandelt. Das Praxissemester wird von der Hochschule begleitet und umfasst 22 Wochen.

Nach Abschluss des Studiengangs sollen die Studierenden über die Fähigkeit zur professionellen Softwareentwicklung, ein Verständnis der algorithmischen Grundlagen, technisches oder kaufmännisches Grundlagenverständnis sowie die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten auch innerhalb einer Arbeitsgruppe verfügen.

Der Studiengang Angewandte Informatik mit Schwerpunkt Softwareentwicklung und Vertiefung von Fachkenntnissen in Anwendungsgebieten bietet bei Berücksichtigung der aufgeführten Auflagen und Empfehlungen ein ausgewogenes Curriculum für die Ausbildung von Informatikern. Die Voraussetzungen für die Studierbarkeit in der Regelstudienzeit sind plausibel dargelegt. Für die Förderung von Studentinnen sind in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten konkrete Maßnahmen vorgesehen. Qualitätssicherung ist hochschulweit durch eine Evaluationsordnung verankert. Die Rückkopplung der Ergebnisse ist allerdings in einigen Fällen noch unzureichend. Die personellen und sächliche Ressourcen sind ausreichend, wenn auch einige Punkte (Bibliothek, Arbeitsraum für Studierende) zu verbessern sind. Die Erfahrungen mit dem bisher durchgeführten Diplomstudiengang lassen auf eine gute Akzeptanz der Absolventen auf dem regionalen Arbeitsmarkt für Informatiker schließen.